

Badmintonclub Offenburg macht das Meisterstück

Mit einem Unentschieden gegen den Tabellendritten sichern sich die Ortenauer den Spitzenplatz in der dritten Liga und damit die Teilnahme an den Aufstiegs Spielen zur zweiten Bundesliga

Am letzten Spieltagwochenende der Regionalliga sollte sich bei den Ergebnissen zeigen, wie eng die Liga in diesem Jahr beieinander ist. Am Samstag startete die erste Garde des Badmintonclub Offenburg (BCO) beim Tabellendritten in Eggenstein. Der BCO musste ohne den an einer Fersenverletzung laborierenden Simon Discher in die entscheidenden Partien gehen. Den Offenburger war ein Stück weit Druck und Nervosität anzumerken. Trotzdem starteten die Offenburger gut in das erste Herren- und das Damendoppel. Senja Töpfer und Paloma Wich spielten clever und durchdacht, mussten im zweiten Satz zwar in die Verlängerung sorgen aber für das 1:0 für den BCO. Im ersten Herrendoppel gab es eine Schrecksekunde, als Johannes Discher sich im ersten Satz das Knie verdrehte. Er konnte aber weiterspielen und holte sich gemeinsam mit Jonas Burger den ersten Satz. Dann drehten die Eggensteiner den Spieß aber um und holten sich mit den Sätzen zwei und drei den Ausgleich. Im zweiten Herrendoppel konnten die Offenburger souverän die 2:1-Führung erspielen. Die Nordbadener wiederum glichen aber mit dem Dameneinzel aus und konnten sich mit dem Sieg im hochklassigen ersten Herreneinzel die 3:2-Führung erspielen. Als das zweite Herreneinzel ebenfalls an die Gastgeber ging, war klar, dass die BCO'ler die letzten beiden Spiele gewinnen mussten, um zumindest einen Punkt mitzunehmen. Die Offenburger lösten bei Aufgaben souverän und holten jeweils in zwei Sätzen die Punkte zum 4:4-Endstand. Als dann bekannt wurde, dass der Verfolger Augsburg sein Spiel mit 3:5 verloren hatte, war klar, dass den Offenburger der erste Platz nicht mehr zu nehmen ist, brach im Team der Jubel aus.

Am Sonntag stand dann nach kurzer Nacht noch das Spiel gegen die mit zwei Esten verstärkten Neusatzer an, die noch um den Klassenerhalt kämpfen mussten. Im Spitzendoppel konnten Jonas und Lukas Burger zwar lange mithalten und nahmen den internationalen Topspielern den zweiten Satz ab. Letztlich ging der Punkt aber doch genauso an die Gastgeber, wie auch das Damendoppel. Als die Ortenauer auch das zweite Herrendoppel abgeben mussten lagen sie mit 0:3 zurück. Im Dameneinzel hagelte es dann noch das 0:4. Dann ging es für die Offenburger in das erste und zweite Herreneinzel wieder gegen die beiden Esten. Johannes Discher zeigte eine starke Leistung, musste aber dem Esten den Sieg überlassen. Lukas Burger sorgte mit dem Spiel des Tages in einer enorm starken Leistung und einem Dreisatzsieg gegen den Spitzensten überraschend für den Anschlussstreffer. Andreas Müller zeigte im dritten Herreneinzel eine überlegte Spielweise und holte den zweiten Punkt. Während das Mixed in drei Sätzen für den 3:5-Endstand sorgte.

Trotz der Niederlage war die Offenburger glücklich und zufrieden, man hatte sich für die starke Saisonleistung belohnt und, in Mitten der mit ausländischen Spielern verstärkten Mannschaften, als regionales Team die Tabellenführung halten können.

Nun geht der Blick zu den Aufstiegsspielen zur zweiten Bundesliga, am 4. Und 5. Mai. Gegner wird hier das Spitzenteam des ESV Flügelrad Nürnberg sein. Die Bayern haben auch das Wahlrecht, wann sie das Heimspiel austragen möchten.